

Deutscher Kinderschutzbund e.V. Ortsverband Püttlingen

www.kinderschutzbund-puettlingen.de

Kooperation zwischen DJK Püttlingen und Kinderschutzbund: Startschuss beim diesjährigen Weihnachtsdorf

Püttlingen, 27.11.17. Die Jugendabteilung der DJK Püttlingen und der Ortsverband Püttlingen des Deutschen Kinderschutzbunds (DKSB) werden fortan verstärkt kooperieren. "Es gibt viele Schnittmengen, da es sich um zwei Vereine handelt, die sich beide hier vor Ort ganz konkret für und mit Kindern und Jugendlichen engagieren", erklärten DJK-Jugendleiter Robert Knecht und Martina Ksinsik, Vorsitzende des Kinderschutzbunds, nach Gesprächen zwischen Vorstandsmitgliedern von DJK und DKSB.

Dabei wurden unter anderem im Veranstaltungsbereich, im Bemühen um soziale Teilhabe und bei der Einzelfallhilfe für Familien konkrete Ansätze für eine engere Zusammenarbeit zwischen Kinderschutzbund und der DJK Püttlingen identifiziert. So wird die DJK im September 2018 Kooperationspartner beim dritten Kinderfest des DKSB anlässlich des Weltkindertags sein.

Bereits beim Püttlinger Weihnachtsdorf vom 1. bis zum 3. Dezember freuen sich beide Vereine, die auch dem Püttlinger Bündnis für Familien angehören, auf viele Besucherinnen und Besucher an ihrem gemeinsamen Stand. Dort werden unter anderem frisch gebackene Zimtwaffeln, Kinderpunsch, Glühwein und Kaltgetränke angeboten. Am Samstagnachmittag um 15.45 Uhr treten zudem die DJK-Tanzmäuse auf.

Kontakt:

Erste Vorsitzende: Martina Ksinsik (Tel.: 0176-96618142)

Öffentlichkeitsarbeit: Matthias Balzert (m.balzert@dksb-puettlingen.de / Tel.: 0163-4363749)

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB) – Für die Zukunft aller Kinder!

Im DKSB, gegründet 1953, sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 430 Ortsverbänden aktiv und machen ihn zum größten Kinderschutzverband Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Rechte und Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Der DKSB will Kinder stark machen und ihre Fähigkeiten fördern. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut und Gewalt gegen Kinder.